



© Foto OÖVP

Marktgemeinde St. Peter am Wimberg
 Markt 2, 4171 St. Peter/Wbg.
 Tel.: 07282/8055-0, Fax: DW 22
gemeinde@st-peter.at



03. Juli 2023 / Nr. 04

- » Aus dem Gemeinderat...
- » Spatenstichfeier für das erste Haus am Straußberg
- » Bezirksmusikfest 2023- Die Markt- musikkapelle sagt DANKE!
- » Breitband - Nachmittag der Internetserviceprovider
- » Rauchfreier Kinderspielplatz
- » Volksschulkinder zu Besuch im Gemeindeamt
- » Charity-Lauf für Gehörlosenschule
- » 24 h - Radeln gegen Krebs
- » Caritas-Erholungstage für pflegende Angehörige
- » Jugendtreff „Hexenhäusl“ - Ein Rückblick auf 2022/2023
- » Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Matura und Meisterprüfung
- » Stellenausschreibungen

Serviceteil:

- » Dies und Das
- » Kurz notiert
- » Terminübersicht
- » Chronik
- » Herzlichen Glückwunsch...



Aus dem Gemeinderat...

Vergabe: Ankauf Kommunaltraktor geht an Fa. Ganser

Der UNIMOG (Baujahr 1993) ist mittlerweile in die Jahre gekommen und verursacht hohe Instandhaltungskosten. Daher wurde der Entschluss gefasst, anstatt des UNIMOGs einen Kommunaltraktor mit Winterdienstausstattung anzukaufen. Nach der EU-weiten Ausschreibung hat der Gemeinderat den Auftrag zur Lieferung eines Kommunaltraktors mit Winter-

dienstausstattung dem technisch und wirtschaftlich günstigsten Anbieter, der ortsansässigen Fa. Ganser Maschinen GmbH mit Kosten von 267.228 Euro, erteilt. Im Kommunalpaket sind ein Fendt 514 Vario Gen 3 mit 145 PS, ein Hydrac-Schneepflug, ein Kahlbacher-Selbstladestreuer, eine Göweil Heckschaufel und eine zusätzliche Garnitur Winterreifen sowie Schneeketten enthalten.

Spatenstich für das erste Haus am Straußberg

Mitte Mai fiel der Startschuss für den Baubeginn des ersten Wohnhauses am Straußberg. Die Familie Harding lud die Gemeinde, die Baufirma Weber sowie Freunde und Bekannte zur Spatenstichfeier ein. Die Freude der Familie Harding über den Baubeginn für das neue Eigenheim ist groß und wurde gebührend gefeiert.

Mit der Realisierung des Baulandprojektes Straußberg ist es der Gemeinde gemeinsam, mit der RAIBA Region Neufelden und der Oö. Bauland gelungen, für Gemeindebürger:innen und Familien aus der näheren Umgebung attraktive Baugründe in bester Südlage mit Blick in die Alpen zu schaffen. Mittlerweile ist die Infrastruktur (Wasser, Kanal, Straße, Strom, Glasfaser, etc.) für die 28 Bauparzellen errichtet. Insgesamt wurden 1.814 lfm Regen- und Schmutzwasserkanäle vergraben. Zum Schutz der neuen Siedlung vor Hangwässern wurde oberhalb der

Baugründe ein Rückhaltebecken mit einer 250 m langen Hangwasserableitung errichtet. Gleichzeitig wurden die Leerrohre für die Straßenbeleuchtung und das Glasfasernetz verlegt.

Die Lage der Baugründe am Straußberg ist aufgrund der Nähe zum Nahversorgungszentrum (ca. 200 m) und der Bildungseinrichtungen (Kindergarten, Volks- und Mittelschule und Landesmusikschule) sehr attraktiv. Ebenso ist die Sportanlage zu Fuß bzw. mit dem Fahrrad schnell erreichbar.

Inzwischen sind 10 Bauparzellen fix verkauft und vier verbindliche Reservierungen vorgemerkt. Laufend kommen Baugrunderfragen rein. Die Baugrundpreise liegen zwischen 69,00 Euro und 87,00 Euro je m².

Bei Interesse an Baugründen können Sie sich gerne beim Marktgemeindeamt, AL Armin Mittermayr, oder bei der RAIBA St. Peter, GL Ing. Martin Ganser, melden.



Dies und Das

Alt na(h) und - Tagesbetreuung für ältere Menschen

Im Tageszentrum in St. Johann werden ältere Menschen tagsüber betreut und begleitet. Dieses Angebot schafft nicht nur eine willkommene Abwechslung für ältere Menschen, sondern bietet auch für deren Angehörige eine stundenweise Entlastung im Betreuungs- und Pflegealltag.

Zur Zeit gibt es einen freien Platz für Donnerstag. Bei Fragen oder Interesse an einem Schnuppertermin kontaktieren Sie bitte Frau Anita Leibetseder, 0664/887 134 72.

Freie Wohnungen in St. Peter

Derzeit gibt es drei freie Wohnungen mit je ca. 80 m² im LAWOG Wohnhaus, Pfarrerberg 7.

Weitere Informationen zu den Wohnungen erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.st-peter.at.

Bei konkretem Interesse kontaktieren Sie bitte Frau Koblmüller unter 07282/8055 oder gemeinde@st-peter.at.

Blutspendeaktion im Gemeindeamt Auberg

Am Montag, 21. August 2023, findet von 15:30 - 20:30 Uhr im Gemeindeamt Auberg eine Blutspendeaktion statt.

WKO Förderung für Lehrlinge

Als Lehrling bekommt ihr die vollen Kurskosten inkl. USt. für Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung ersetzt. Auch wenn ihr die erste Lehrabschlussprüfung nicht schafft und noch einmal antreten müsst, werden diese Prüfungsgebühren von der WKO übernommen. Das Lehre statt Leere – LEHRLINGS-COACHING ist ebenfalls kostenfrei! Du hast das Gefühl, dass manche Dinge bei deiner Arbeit besser laufen könnten? Viel besser sogar? Da kann geholfen werden! Professionelle Coaches helfen vertraulich bei der Lösung von Problemen. Anmeldung und weitere Informationen findest du unter: www.lehre-statt-leere.at oder unter Tel.: 0800 220074. Detaillierte Informationen und Förderbedingungen findest du unter: www.lehre-foerden.at

Bezirksmusikfest 2023 - Die Marktmusikkapelle St. Peter sagt „DANKE“!

Mehr als 5.000 Blasmusikbegeisterte besuchten bei bestem Wetter das Bezirksmusikfest von 16. bis 18. Juni in St. Peter. Die Marktmusikkapelle bedankt sich von ganzem Herzen bei allen Helferinnen und Helfern für die großartige Unterstützung!

Schon im Vorfeld haben uns viele Firmen finanzielles Sponsoring zugesagt und uns auch bei den Aufbauarbeiten tatkräftig mit Maschinen, Zeit und Know-how geholfen, damit das Festgelände am Sportplatz bestens vorbereitet werden konnte. Stellvertretend für alle Unternehmen aus der Region sagen wir dafür „DANKE“ an unseren Hauptsponsor Firma Ganser!

Bezirksmusikfest so richtig genießen konnten. Dafür haben wir von den teilnehmenden Musikkapellen und auch vom Bezirksblasmusikverband sehr viel schönes Feedback bekommen: „Großartige Organisation des Festes!“, „Es hat schon lange nicht mehr so Spaß gemacht!“ und „Auch die ganzen Helfer sehr freundlich und gut drauf! Großes Lob!“ um nur einige wenige Meldungen weiterzugeben.

Neben dem organisatorischen Aufwand blieb auch der musikalische Erfolg nicht auf der Strecke. So konnten wir mit unserem Showprogramm „Pendeluhr und der Jahreszahl 140“ mit 90,88 Pkt. eine Auszeichnung erringen.



Die hervorragende Stimmung am Festwochenende verdanken wir aber vor allem den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern sowie den Vereinen von St. Peter. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle der UNION St. Peter für die Bereitstellung des gesamten Sportareals sowie den Freiwilligen Feuerwehren St. Peter und Kasten, die uns tatkräftig bei den Auf- und Abbauarbeiten des Zeltes unterstützt haben.

Ihr habt mit eurem unermüdlichen Einsatz dafür gesorgt, dass die zahlreichen Gäste aus dem Bezirk und weit über die Grenzen hinaus das Be-

Eindrücke vom Fest erhaltet ihr auf unseren Social Media Kanälen (Facebook @Marktmusikkapelle St. Peter am Wimberg und Instagram @bmf_rohrbach sowie @mmk.st.peter) und unter www.mk-stpeter.at.

Wir hoffen, ihr hattet auch als Besucherinnen und Besucher eine schöne Zeit am Fest und die Freude über das gemeinsam Geschaffte wiegt all die Mühen und Anstrengungen auf. Das Bezirksmusikfest 2023 wird uns jedenfalls noch lange in Erinnerung bleiben!

Herzlichen Dank sagt die Marktmusikkapelle St. Peter am Wimberg.



Breitband - Nachmittag der Internetserviceprovider

Am kommenden Freitag, den 07. Juli 2023, findet ab 13:30 Uhr, der Breitbandnachmittag der Internetserviceprovider, im GH Höller, statt. Bei dieser Gelegenheit können Sie sich bei den 12 verschiedenen Internetanbietern, eine Übersicht finden Sie auch unter www.bbooe.at, über die jeweiligen Angebote und Tarife informieren. Alle Gemeindebürger:innen die sich bereits für einen Glasfaseranschluss angemeldet haben, sind herzlich dazu eingeladen.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir auch nochmals alle Haushalte daran erinnern, dass der vergünstigte Breitbandanschluss um 300 € noch bis 15. August 2023 bestellt werden kann. Nach dieser Frist kostet dieser 1.200 €. Nützen Sie diese einmalige Möglichkeit und denken Sie an die Zukunft.

Unter <https://portal.bbooe.at/bestellung> können sie ganz einfach feststellen, ob eine Glasfaseranbindung bei Ihrem Grundstück möglich ist. Bei Fragen können Sie sich jederzeit gerne an das Marktgemeindeamt unter 07282/8055-14 wenden. Eine Anleitung zur Anmeldung und generelle Informationen zum Thema Breitband finden Sie auch unter www.st-peter.at/glasfaser.



Rauchfreier Kinderspielplatz

Gemeinsam mit dem Familienbund sowie Gesundheitslandesrätin und LH-Stv. Mag. Christine Haberland unterstützt die Marktgemeinde St. Peter auf besonderen Wunsch der Kinder die Initiative rauchfreie Kinderspielplätze.

Auf vielen Spielplätzen ist die Problematik des Rauchens längst keine neue. Nicht nur Rauch und Gestank selbst missfallen zurecht vielen Eltern, die mit ihren Kindern Spielplätze besuchen. Auch achtlos weggeworfene Zigarettenstummel sind eine Gefahr für Kinder und Natur.

In diesem Zusammenhang wird an die Raucher:innen appelliert, bitte Zigarettenstummel im öffentlichen

Raum (Bushaltestellen, etc.) nicht achtlos wegwerfen, sondern ordnungsgemäß zu entsorgen. Am Marktgemeindeamt sind dazu sogenannte „Taschenbecher“ kostenlos erhältlich.



Bgm. Pichler appelliert an die Gemeindebürger:innen Kinderspielplätze rauchfrei zu halten!

Volksschulkinder zu Besuch im Gemeindeamt

Auch dieses Jahr besuchten uns die SchülerInnen der 3. Klasse VS St. Peter im Rahmen des Sachkundeunterrichts. Beim Rundgang durch das Amtshaus erfuhren sie von Bgm. Pichler alles Wissenswerte über unsere Gemeinde.

Die Schüler:innen haben in den Gesprächen mit unserem Bürgermeister aber auch ein Anliegen an unsere Gemeindebevölkerung vorgebracht.

Um unser Gemeindebild zu verschönern, bitten die Schüler:innen, dass Raucher bitte Ihre Zigarettenstummeln nicht einfach auf den Boden werfen, sondern diese im Müll entsorgen sollen. Auch die Rutsche am Spielplatz, diese wurde mit „Schimpfwör-

tern“ beschmirrt, soll neu gestrichen werden. Bürgermeister Pichler bittet daher die Wünsche unserer jungen Gemeindebürger:innen ernst zu nehmen und diese auch umzusetzen.



Frau Kepplinger mit Ihren SchülerInnen der 3. Klasse VS mit Bgm. Pichler und Amtsleiter Armin Mittermayr.

Dies und Das

OÖ Familienbund - Ausbildung zur Tagesmutter/-vater und pädagogischer Assistentkraft

Viele Eltern sind auf der Suche nach flexibler, familiärer und qualitätsvoller Kinderbetreuung. Deshalb sind Tagesmütter und -väter sehr gefragt. Sie arbeiten nicht nur in ihrem eigenen Zuhause, sondern auch in Tagesstätten in Gemeinden und Unternehmen. Der Familienbund Oberösterreich bietet Menschen, die gerne mit Kindern arbeiten möchten, in Form einer qualifizierten Ausbildung, die Möglichkeit ihren Berufswunsch zu verwirklichen.

Für Personen, die bereits eine pädagogische Ausbildung abgeschlossen haben, gibt es eine Aufschulung zur/zum Tagesmutter /-vater und für Newcomer eine praxisnahe Kombi Ausbildung zu Tagesmutter /-vater und pädagogischer Assistentkraft (Helfer*in).

Die nächsten Ausbildungen starten im Herbst 2023. Im Rahmen des Bildungskontos des Landes OÖ können derzeit bis zu 60 % der Kurskosten gefördert werden.

Nähere Infos und Anmeldung unter akademie@ooe.familienbund.at oder auf <http://www.ooe.familienbund.at> unter dem Menüpunkt „Bildung“.

Tarockkurs für Anfänger

Wie bereits angekündigt veranstaltet der Sozialausschuss der Gemeinde und der Pfarre St. Peter am Wimberg einen Tarockkurs für Anfänger:innen.

Sie lernen die Grundlagen und die Vielfalt dieses königlichen Spiels kennen. Freude und Spaß am Spiel stehen dabei natürlich im Mittelpunkt.

Der Kurs findet im September an 5 Mittwoch-Abenden (6. September bis 4. Oktober 2023) jeweils von 19:30 bis 21:30 Uhr im GH Höller im Seminarraum statt. Der Sozialausschuss der Gemeinde und der Pfarre freuen sich auf eine rege Teilnahme, auf gemeinsame Stunden in geselliger Runde und auf einen spannenden Tarockkurs!

Kursleitung: Franz Hehenberger.

Anmeldung: bis 24. August am Marktgemeindeamt bei Frau Hofbauer unter 07282/8055-17 oder s.hofbauer@st-peter.at.

Wild auf Wild

Wildbret ist ein qualitativ hochwertiges Naturprodukt aus der Region – vom Wald auf den Teller direkt von Ihrer Jägerschaft vor Ort.

Wissen woher es kommt

„Die Menschen achten bei ihrem Ess- und Ernährungsverhalten mittlerweile sehr genau darauf, woher die Produkte auf ihren Tellern kommen. Regional, aus tiergerechter Haltung und naturnah sollen die Lebensmittel sein. All dies trifft auf Wildbret zu“, erklärt Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner.

Regionale Wertschöpfung

Je nach Region können Sie saisonal Reh, Wildschwein, Hirsch, Gämse, Hase, Fasan oder auch Ente bei ausgesuchten Fleischhuern, Wildbrethändlern oder eben direkt bei den OÖ Jägerinnen und Jägern beziehen. Viele bieten neben dem rohen Fleisch auch weitere Produkte an, wie z.B. Wildwurst, Wildschinken, Wildsalami, Wildleberpasteten u.v.m. „Durch den Kauf leisten Abnehmer auch einen wichtigen Beitrag zur regionalen Wertschöpfung und unterstützen die Jägerschaft indirekt bei ihren vielfältigen Aufgaben für die Gesellschaft in der Natur.“

Köstliche Rezeptideen und Informationen rund ums Thema Wildbret finden Sie unter www.ooeljv.at/jagd-in-ooe/wildbret-rezepte/ oder auf www.wild-oesterreich.at.

Auch unsere Jäger aus St. Peter am Wimberg stehen für Fragen zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich an Herrn Luger Christian, 0699/81853711.

Der aktuelle Zivilschutz Tipp: Hitzewelle

Bei extremer sommerlicher Hitze ist Vorsicht geboten. Schweißtreibende Temperaturen über 30 Grad können nicht nur zu ersten Gesundheitsproblemen führen, sondern auch die Waldbrandgefahr erhöhen. Begegnen Sie der Hitzewelle daher mit einem kühlen Kopf.

Genauere Infos unter:

www.zivilschutz-ooe-at/alle/hitzewelle

Charity-Lauf für Gehörlosenschule

Die Volksschüler aus St. Peter haben unter dem Motto „Laufen für den guten Zweck“ viele Kilometer am Sportplatz abgspult.

Eine Distanz von 400 Metern musste innerhalb von 30 Minuten so oft wie möglich gelaufen werden. Um mehr Runden absolvieren zu können, engagierten die Volksschüler Bürgermeister Engelbert Pichler als Pacemaker. Am Ende sammelten die 98 Schüler und 13 Pädagog:innen 5.348 Euro für eine Gehörlosenschule in der Demokratischen Republik Kongo.

Organisiert wurde dieser Charity-Lauf mit Unterstützung von Young Caritas. Die Spendengelder für die gelaufenen Kilometer organisierten die Schüler im Vorfeld von Verwandten und Sponsoren. „Ich möchte al-

len Sponsoren, besonders unserem Bürgermeister und Herrn Käferböck, sowie allen Eltern, für die überragende Unterstützung für die Gehörlosenschule im Kongo danken. Unsere Schüler haben alles gegeben, um ihre beste Leistung abzurufen. Es war eine beeindruckende Veranstaltung, die wir sicher wiederholen werden“, so Direktorin Ursula Kastner.



Die Schüler der VS St. Peter beim „Laufen für den guten Zweck“.

24 h-Radeln gegen Krebs

Driton Shala und Mathias Huemer, zwei ehemalige Judostaatsmeister, haben sich gemeinsam für eine besondere Benefizaktion eingesetzt. Ihr Motto lautete: „24 Stunden radeln gegen Krebs“. Mit diesem außergewöhnlichen Vorhaben wollten sie Gelder für die OÖ.-Kinderkrebs-Hilfe sammeln und Bewusstsein für die Krankheit schaffen. Diese Organisation setzt sich für krebskranke Kinder und ihre Familien ein und unterstützt sie während der schweren Zeit.



Sabine Schwandner, Mathias Huemer (Sportler), Obfrau der OÖ. Kinder-Krebs-Hilfe Mag. Ulla Burghard-Görsch und Driton Shala (Initiator und Sportler)

Am Ende konnte ein unglaublicher Betrag von 17.151,14 Euro gesammelt werden, der an die Oö. Kinder-Krebs-Hilfe übergeben wurde. Sabine Schwandner, Mitorganisatorin: „Wir möchten uns herzlich bei unseren BesucherInnen, SpenderInnen und SponsorInnen bedanken. Gemeinsam können wir viel Gutes tun und denjenigen helfen, die es am dringendsten benötigen!“

Für jeden gefahrenen Kilometer wurde ein Euro an die Oö.-Kinderkrebs-Hilfe gespendet. Doch Shala und

Huemer waren nicht allein unterwegs. Sie erhielten Unterstützung von Elisabeth Egger, einer Paralympicteilnehmerin und Staatsmeisterin im Handbiken. Egger radelte selbst 10 Stunden und absolvierte dabei stolze 200 km.

Auch Freiwillige waren eingeladen mitzuradeln. Insgesamt nahmen 96 freiwillige Radler:Innen teil, darunter viele Kinder. Die vier zusätzlichen Räder standen in den 24 Stunden nie still. Mathias Huemer: „Es war unglaublich. Mitten in der Nacht kamen Menschen vorbei um ein paar Kilometer für den guten Zweck zu fahren.“ Gemeinsam erreichten sie beeindruckende 3368 Kilometer.

Das Finale der Veranstaltung war grandios. Viele ZuseherInnen waren gekommen, um die beiden Sportler in den letzten Minuten der 24 Stunden zu begleiten.



Driton Shala dazu: „Die Unterstützung seitens der Bevölkerung war überwältigend und wir waren begeistert von der großen Anzahl an Menschen, die gekommen sind. Unsere Benefizaktion wurde zu einem großen Fest für den guten Zweck.“

Caritas-Erholungstage für pflegende Angehörige

Die Caritas bietet von 8. bis 13. Oktober für pflegende Angehörige Erholungstage im Hotel Lavendel in Windischgarsten an. „Gerade für Menschen, die zu Hause ihre Angehörigen monatelang oder oft schon jahrelang betreuen, ist es wichtig, auch einmal aus dem Alltag auszusteigen. Das gibt neue Energie, von der schlussendlich beide profitieren – der Betreuende und die zu pflegende Person“, weiß Sonja Zauner, Leiterin der Caritas-Servicestelle für pflegende Angehörige. Die fünf Erholungstage bieten allen, die zu Hause einen pflegebedürftigen oder beeinträchtigten Angehörigen betreuen, die Möglichkeit, sich auf sich selbst zu konzentrieren und sich mit Menschen, die in derselben Situation sind, auszutauschen. Viele Angehörige haben auch Sorge, den zu pflegenden Menschen zurückzulassen. Die Caritas-Mitarbeiterinnen beraten gerne über praktische und auch finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten. Für den Erholungsurlaub ist zudem ein Urlaubszuschuss für die Hotelkosten von

maximal 225 Euro vom Land OÖ möglich – für Teilnehmende, die zu Hause einen Angehörigen mit Pflegestufe 3 oder mehr pflegen. Der Zuschuss ist mittels Formular auf www.pflegeinfo-ooe.at unter „Finanzielles und Rechtliches“ zu beantragen.

Bei den Erholungstagen können die Teilnehmenden nicht nur ausspannen und auf andere Gedanken kommen. Der Urlaub soll auch Energiequelle für die Zeit danach sein, weshalb Caritas-Mitarbeiterinnen eine thematisch passende Begleitung anbieten. Dazu gehören gemeinsame Wanderungen, viele Möglichkeiten für Gespräche, Einladungen zu Morgengymnastik, Singen, Tanzen und anderes mehr. Die Urlauber:innen können selbst entscheiden, ob und an welchen Angeboten sie teilnehmen wollen.

Informationen und Anmeldung bis 20. September: Caritas-Servicestelle Pflegende Angehörige, Tel.: 0676 87 76 24 48, E-Mail: pflegende.angehoerige@caritas-ooe.at, www.caritas-ooe.at/pang

Jugendtreff „Hexenhäusl“ - Ein Rückblick auf 2022/2023

Mit dem Ende des Schuljahres, endet auch das aktuelle Jugendtreffjahr. Seit mittlerweile 19 Jahren haben Jugendliche aus St. Peter die Möglichkeit, im Hexenhäusl hinter der Kirche, ihre Samstagabende mit Freunden und Schulkolleg:innen zu verbringen.

Auch für das kommende Jahr ist wieder einiges geplant. Denn der Jugendtreff feiert 2024 sein 20-jähriges Bestehen. Damit ist unsere Einrichtung nicht nur die älteste dieser Art im Bezirk, sie ist auch ein Vorzeigeprojekt in unserer Region.

Ehrenamtliche Arbeit macht Betrieb möglich

Der gesamte Betrieb wäre in dieser Form nicht möglich, wenn es nicht eine große Anzahl an freiwilligen Helfer:innen gäbe. Dafür möchten wir uns herzlich beim Jugendtreffkomitee für ihr Engagement bedanken. Auch im kommenden Jahr laden wir alle Interessierten dazu ein, uns im Komitee zu unterstützen und so das Hexenhäusl für unsere Jüngsten in gewohnter Art und Weise aufrecht zu erhalten.



Der Besuch der All-Together Party im Empire, ist eines der Highlights der Saison und nur eine von vielen Veranstaltungen im Jugendtreffkalender.

Und das Angebot wird nach wie vor sehr gut angenommen. Neben den regulären Jugendtreffsamstagen, bietet das Komitee den Besucher:innen auch zahlreiche verschiedene Veranstaltungsmöglichkeiten an. Vom Jugendtreffkino, über Ausflüge zu verschiedenen Veranstaltungen, bis zum gemeinsamen Abschluss bietet das Programm eine große Vielfalt an kurzweiligen Freizeitgestaltungsmöglichkeiten für unsere Jugendlichen.



Beim Besuch des Schokoladens durften die Jugendlichen ihre eigene Schokolade kreieren, genau passend für den darauffolgenden Muttertag.

Kurz notiert

Richtig gießen und genießen

Gewusst wie, lässt sich beim Gießen Zeit und Geld sparen und die Umwelt schonen.

Standortgerechte Pflanzen, die auch eine regenarme Zeit überdauern, sollten die erste Wahl sein. Damit weniger Wasser verdunstet, sollte im Sommer der Boden gehackt werden. Auch Mulchen hilft, das kühle Nass im Boden zu speichern.

So gießen Sie richtig:

- Sammeln Sie Regenwasser in Tonnen.
- Gießen Sie in den Morgenstunden mit dem Schlauch oder einer Gießkanne gezielt zu den Wurzeln der Pflanze.
- Achten Sie darauf, die Blätter nicht zu benetzen. Nässe begünstigt Pilzkrankheiten, und die Tropfen wirken in der Sonne auf den Blättern wie Brenngläser.
- Seltener und kräftig gießen, ist besser als häufig und oberflächlich. 10 Liter reichen aus, um 30–40 cm tief zu den Wurzeln durchzudringen.

Tipp: Im Gartenfachhandel sind Sickerschläuche erhältlich, die im Garten auf der Erdoberfläche verlegt werden können. Aus dem Schlauch tröpfelt das Wasser direkt zum Wurzelbereich der Pflanzen. Das hilft dabei, Wasser zu sparen.

Weitere Infos: „OÖ. Gartentelefon“ Telefon 0732/ 7720 1 7720, ooe@gartentelefon.at, www.gartenland-ooe.at



Highlights mit der OÖ Familienkarte

In den kommenden Monaten werden für alle OÖ Familienkarten-Inhaber wieder tolle Aktionen angeboten.

- Mit der WESTbahn zum Halbp reis in den Sommerferien
- Schnorchelerlebnis für die ganze Familie in den Sommerferien
- Mariendom Kinderführungen
- Madame Tussauds Wien zum Halbp reis
- Spielefest Niederwaldkirchen am 26. August 2023
-und noch viele mehr!

Genauere Infos und alle aktuellen Highlights finden Sie unter: www.familienkarte.at

Kurz notiert

„Auf uns kommt’s an. Engagement in der Gemeinde zahlt sich aus“

Österreich ist das Land der Freiwilligen: Fast die Hälfte aller Bürgerinnen und Bürger leistet in irgendeiner Form Freiwilligenarbeit. Mehr als 3,7 Millionen Menschen engagieren sich in 125.000 Vereinen für ihr direktes Lebensumfeld. „Ob Feuerwehr, Sportverein, Blasmusik oder Kommunalpolitik: In allen 2.093 Gemeinden arbeiten Ehrenamtliche miteinander an der Zukunft ihrer Gemeinschaft vor Ort. Das Ehrenamt ist der Kitt jeder Gemeinschaft – ein aktives Vereinsleben macht eine Gemeinde erst lebenswert. Und diese Gemeinschaft gibt es vor allem im ländlichen Raum“, betont Gemeindebund-Präsident Bürgermeister Alfred Riedl.

Im Auftrag des Gemeindebundes hat das Institut für Jugendkulturforschung die Meinungen und Einstellungen der Menschen am Land und in der Stadt zu verschiedenen Themen erhoben. Die größten Sorgen der Menschen sind generationsübergreifend Teuerung, Angst vor Krieg, Inflation, Kriminalität und Zuwanderung. „Das Leben am Land bietet Gemeinschaft, Sicherheit, Stabilität und Zusammenhalt. So zeigt sich etwa, dass das Sicherheitsgefühl in der Großstadt Wien deutlich schlechter als am Land ist“, erklärt Professor Heinzlmaier.

Der Anteil an ehrenamtlich engagierten Personen ist in Österreich doppelt so hoch wie im EU-Schnitt. Hierzulande haben sich 71 Prozent der Menschen schon einmal persönlich und freiwillig für eine Sache engagiert. „Die Daten zeigen: Ehrenamt ist der Schlüssel zu einer besseren Welt“, betont Heinzlmaier.

Der Österreichische Gemeindebund will in den nächsten Wochen und Monaten die Bedeutung von Ehrenamt und persönlichem Engagement für das Zusammenleben in den Regionen mit einer kommunalen Kampagne in den Mittelpunkt rücken. „Zusammenleben heißt vor allem Zusammenarbeiten und das tun unzählige Menschen tagtäglich in jeder Gemeinde in unserem Land. Jeder und jede leistet einen unglaublich wichtigen Beitrag für die Gemeinschaft und damit für unsere Demokratie“, betont Gemeindebund-Präsident Riedl.

Mehr Infos unter www.gemeindebund.at

Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Matura und Meisterprüfung



Gabriel Julia
HLT für Tourismus
Guter Erfolg



Gahleitner Paul
HAK Rohrbach
IKT



Höller Leonie
HLW Rohrbach
Aktives Gesundheitsmanagement
Ausgezeichneter Erfolg



Hötendorfer Anna
HLW Rohrbach
Aktives Gesundheitsmanagement
Ausgezeichneter Erfolg



Kainberger Juliana Marie
HLW Rohrbach
Aktives Gesundheitsmanagement
Ausgezeichneter Erfolg



Pusch Tobias
HLW Kreuzschwester
Kommunikations- und
Mediendesign



Reisinger Tobias
HTL Neufelden
Automatisierungstechnik



Schopper Stefanie
HLW Rohrbach
Aktives Gesundheitsmanagement



Wögerbauer David
HTL Leonding
Medientechnik
Ausgezeichneter Erfolg



Luger Alexander
Meisterprüfung zum
Holzbaumeister

...du hast deine Lehrabschlussprüfung bestanden, eine Schule oder ein Studium abgeschlossen?

Wir würden deinen Erfolg gerne hier in der Gemeinde-INFO veröffentlichen.

Schick uns einfach ein Foto von dir und die Daten deines Abschlusses (Studium, Schule, Lehre, Erfolg).

Wir freuen uns über jede Zusendung an gemeinde@st-peter.at.

Stellenausschreibungen aus St. Peter und Umgebung



Pädagogische Fachkraft oder pädagogische Assistentkraft gesucht

24,50 Wochenstd. (päd. Fachkraft) bzw.
20 Wochenstunden (päd. Assistentkraft)
Gehaltsschema KBP bzw. OÖ GDG 2002 GD 22.3

befristetes Dienstverhältnis für das Kindergartenjahr 2023/2024,
Dienstbeginn: Sept. 2023

Wir bieten

- ✓ vielfältiges Aufgabengebiet
- ✓ Stress- und staufreier Arbeitsweg
- ✓ ein familienfreundliches und angenehmes Arbeitsumfeld
- ✓ Versicherung bei der KFG OÖ

Wir wünschen uns

- ✓ Innovatives und selbstständiges Arbeiten
- ✓ Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft, Flexibilität, Teamfähigkeit

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann bewerben Sie sich bis **19. Juli 2023**.
Mehr Informationen zur Ausschreibung auf www.st-peter.at

Marktgemeinde St. Peter am Wimberg
Markt 2, 4171 St. Peter am Wimberg
☎ 07282/8055-0 ✉ gemeinde@st-peter.at



Einer:r fehlt:

Reinigungskraft für den Schul- und Gemeindebereich

Teilzeit (7 Wochenstunden), OÖ GDG 2002, GD 25.1
unbefristetes Dienstverhältnis, Dienstbeginn: ehestmöglich

Aufgaben

- ✓ Reinigungstätigkeiten im Schul- und Gemeindebereich
- ✓ Urlaubs- und Krankenstandsvertretung

Wir bieten

- ✓ sicheren Arbeitsplatz
- ✓ Stress- und staufreier Arbeitsweg
- ✓ flexible Arbeitszeiten
- ✓ höheres Stundenausmaß ab Herbst 2024 möglich

Wir wünschen uns

- ✓ Innovatives und selbstständiges Arbeiten
- ✓ Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft, Flexibilität, Teamfähigkeit

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann bewerben Sie sich bis **19. Juli 2023**.
Mehr Informationen zur Ausschreibung auf www.st-peter.at

Marktgemeinde St. Peter am Wimberg
Markt 2, 4171 St. Peter am Wimberg
☎ 07282/8055-0 ✉ gemeinde@st-peter.at

Weitere Stellenausschreibungen:

Schulverbund Steinerne Mühl

- Sachbearbeiter/In des Schulverbundes (20 Stunden/Woche)

Der Aufgabenbereich umfasst allgemeine Kanzleitätigkeiten, Aktenführung und -bearbeitung, Tätigkeiten im zentralen Informationsmanagement sowie Planungs- und Organisationsaufgaben.

Dienstbeginn: 01.09.2023

Dauer: befristet bis 31.07.2026

Einreihung: Einstufung GD 21, Oö. GDG 2002 (mind. EUR 2.238,40 bei Vollbeschäftigung)

Nähere Informationen unter www.st-peter.at/StellenausschreibungSVSteinerneMuehl.

Bewerbungen müssen bis spätestens Mittwoch, den 12.07.2023, 12 Uhr, am Gemeindeamt Helfenberg abgegeben oder via E-Mail an gemeinde@helfenberg.ooe.gv.at gesendet werden.

Gasthof Radler - Hauerwirt

- Koch/Köchin (20 - 40 Stunden/Woche)
- Küchenhilfe (20 - 40 Stunden/Woche)
- Aushilfen für Service

Nähere Informationen erhalten Sie bei Frau Christine Radler unter 07282/7909 oder unter office@hauerwirt.at.

Ganser Maschinen GmbH

- Monteur (m/w/d) (Vollzeit)

Montage von Liftanlagen im In- und Ausland.

Nähere Informationen unter www.ganserlifte.at/karriere.

Terminübersicht

Fr. 07.07.2023

Breitbandausbau: Informationsnachmittag der Internetserviceprovider GH Höller, ab 13.30 Uhr

So. 09.07.2023

Mehlspeisenonntag der Goldhauben

Do. 13.07.2023

Schnitzel- und Backhendltag, GH Hauerwirt

Do. 20.07.2023

Schnitzel- und Backhendltag, GH Hauerwirt

Di. 25.07.2023

Gemeinsamer Mittagstisch GH Höller, ab 11:00 Uhr

Do. 27.07.2023

Schnitzel- und Backhendltag, GH Hauerwirt

So. 30.07.2023

St. Anna Messe in Steinbruch

Sa. 05.08.2023

Dämmerschoppen der Landjugend beim Arnoldner, ab 16:00 Uhr

So. 06.08.2023

Stammtisch Imkerverein, GH Höller

So. 13.08.2023

Sommerwanderung des KBW

Mo. 14. bis Mi. 16.08.2023

Fußballcamp für Kinder und Jugendliche, Sportplatz

Di. 15.08.2023

Kräuterweihe der Goldhauben

So. 20.08.2023

Ausrückung Kameradschaftsbund nach Grünbach

Fr. 25. bis So. 27.08.2023

Waldfest Teufelsberg, FF St. Peter

So. 03.09.2023

Speisen von Kürbis & Kalb, GH Höller
Stammtisch Imkerverein, GH Höller

So. 10.09.2023

Messe beim Simbrunner mit den Chorreichen 7
Speisen vom Kürbis & Kalb, GH Höller

So. 17.09.2023

Herbstwanderung Sparverein Frohsinn, Mühlviertler Spezialitäten, GH Höller

So. 24.09.2023

Erntedankfest, Pfarrkirche St. Peter
Einzahlung Sparverein Geselligkeit, GH Hauerwirt
Mühlviertler Spezialitäten, GH Höller

MÜLLABFUHRTERMINE

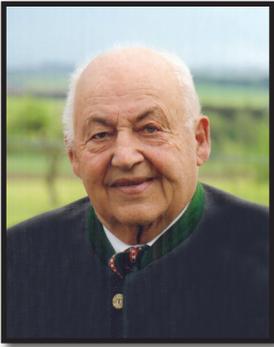
Mo, 17.07.2023 Müllabfuhr
Di, 18.07.2023 Müllabfuhr
Do, 27.07.2023 Gelber Sack
Fr, 28.07.2023 Gelber Sack
Do, 10.08.2023 Papierabfuhr
Fr, 11.08.2023 Papierabfuhr



(Änderungen vorbehalten)

Chronik

Todesfälle



Karl Luger
Wimbergstraße 15
im 87. Lebensjahr

Herzlichen Glückwunsch...



...an
Maria Neumüller zum
85. Geburtstag



...an
Anna Steininger zum
91. Geburtstag



...an
Maria Kneidinger zum
90. Geburtstag



...an
Friedrich Hammer zum
80. Geburtstag

Geburten

Gregor Schaubmair

Eltern: Melanie Schaubmair und Patrick Pammer



...an
Anna Gahleitner zum
80. Geburtstag



...an
Eckerstorfer Maria und
Johann zur Diamantenen
Hochzeit